MVV Energie/Stadtwerke Offenbach

Partnerschaft verlängert

[14.10.2025] MVV Energie und die Stadtwerke Offenbach Holding haben ihre Partnerschaft bei der Energieversorgung Offenbach (EVO) vorzeitig bis Ende 2040 verlängert. Damit wollen die Partner die Eigenständigkeit der EVO sichern und den Ausbau der Energieinfrastruktur in Offenbach langfristig absichern.

Die Aktionäre der Energieversorgung Offenbach (EVO) – die Stadtwerke Offenbach Holding (SOH) und MVV aus Mannheim – haben ihren ursprünglich bis 2030 laufenden Konsortialvertrag bereits jetzt bis zum 31. Dezember 2040 verlängert. Wie MVV Energie mitteilt, ist es das Ziel der Vereinbarung, die EVO als eigenständiges und wirtschaftlich starkes Unternehmen weiterzuentwickeln und zugleich die laufenden Investitionen in die Offenbacher Energie- und Wärmenetze langfristig zu sichern.

Offenbachs Oberbürgermeister und SOH-Aufsichtsratsvorsitzender Felix Schwenke (SPD) bezeichnete die seit 25 Jahren bestehende Partnerschaft als „bewährt und zukunftsweisend“. Die EVO sei seit fast zwei Jahrhunderten fest in Offenbach verwurzelt und sorge zuverlässig für die Energieversorgung der Stadt. Die Verlängerung des Konsortialvertrags solle gewährleisten, dass das Unternehmen die Energiewende in der Region weiter vorantreiben könne – vor allem angesichts des steigenden Strombedarfs und des notwendigen Ausbaus flexibler Netze für erneuerbare Energien.

MVV-Vorstandsvorsitzender Gabriël Clemens erklärte, die Vereinbarung bekräftige das langfristige Engagement seines Unternehmens für eine starke, kommunal verankerte Energieversorgung. Die bisherige Zusammenarbeit habe gezeigt, dass sich durch die Partnerschaft viel bewegen lasse – ein Weg, den man mit der EVO, den Bürgerinnen und Bürgern sowie den lokalen Unternehmen fortsetzen wolle.

Auch Peter Walther, Geschäftsführer der Stadtwerke Offenbach Holding, sprach von einem „guten Signal für die Kommunalwirtschaft“. Die EVO sei als regionales Unternehmen ein verlässlicher Partner für Strom, Gas, Fernwärme und Abwasser – diese Position wolle man gemeinsam weiter ausbauen.

EVO-Vorstandsvorsitzender Christoph Meier verwies auf die anstehenden Großinvestitionen in die Energiewende. Mehrere hundert Millionen Euro sollen in den kommenden Jahren in den Kohleausstieg, den Ausbau nachhaltiger Wärmeerzeugung und die Modernisierung des Hochspannungsnetzes fließen. Die Verlängerung der Vereinbarung wertete er als klares Bekenntnis zur Zukunft der EVO: Sie sichere dem Unternehmen Stabilität und ermögliche, den eingeschlagenen Kurs als Impulsgeber für die Region fortzusetzen.

(th)

Stichwörter: Unternehmen, MVV Energie, Energieversorgung Offenbach (EVO), Stadtwerke Offenbach